

GAP 2021-2027

Die neue Gemeinsame Agrarpolitik - Stand der Verhandlungen

27.10.2020

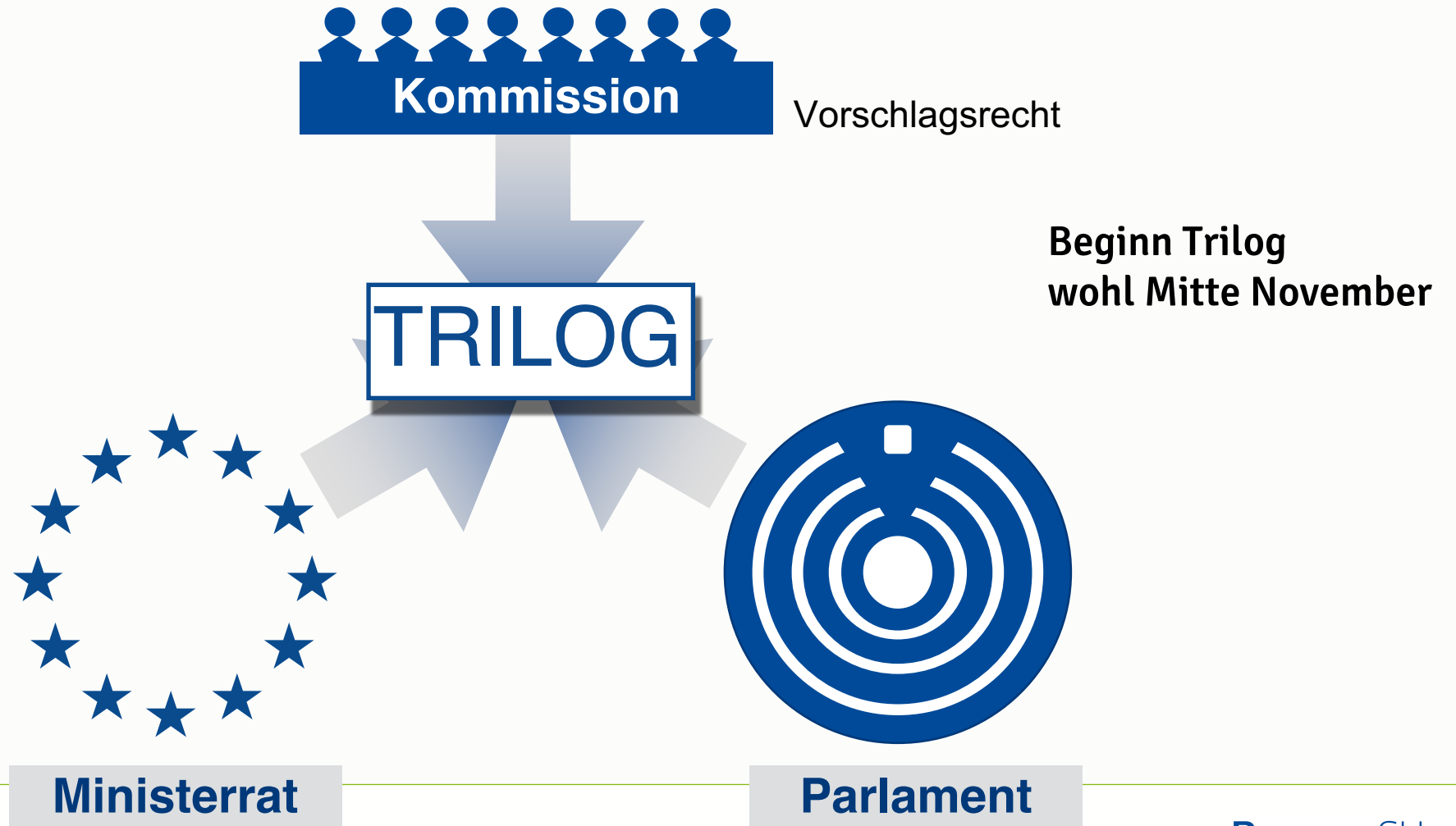
Positionen im Vergleich

Verordnungsvorschlag (Kommission 2018)		Europaparlament	Agrarministerrat
Art. 17 ff.	Basisprämie („Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit“)	Mindestens 60 % der 1. Säule	
Art. 28	Eco Schemes	Mindestens 30 % der 1. Säule	Mindestens 20 % der 1. Säule 2-jährige Lernphase
Art. 26	Umverteilungsprämie Obligatorisch ohne Mindestvorgabe	Mindestens 6 % der 1. Säule Mindestens 12 % für Kappungs- und Degressionsverzicht (s. nachstehend)	<u>Freiwillig</u> für Mitgliedstaat <ul style="list-style-type: none"> • Mehrmals bei Mitgliedern in einer Vereinigung • Nur einmal bei verbundenen Unternehmen
Art. 27	Junglandwirteprämie Mindestens 2 % der 1. Säule und 96,5 Mio. p.a. 1. und/oder 2. Säule	Mindestens <u>4 %</u> der 1. Säule und 96,5 Mio. p.a. in der <u>1. Säule</u>	Mindestens 96,5 Mio. p.a. 1. und/oder 2. Säule
Art. 15	Obligatorische Kappung ab 100.000 € u. obligatorische Degression ab 60.000 € der 1. Säule-Zahlungen Abzug Löhne zu 100 %	<u>Freiwillige</u> Kappung/Degression, <u>wenn</u> 12 % der 1. Säule für Umverteilungsprämie Abzug Löhne zu <u>50 %</u> , <u>Eco Schemes</u> und <u>Junglandwirte-Prämie</u>	<u>Freiwillige</u> Kappung ab 100.000 € <u>Basisprämie</u> <u>Freiwillige</u> Degression ab 60.000 € <u>Basisprämie</u> <ul style="list-style-type: none"> • Aufteilung auf Mitglieder einer Vereinigung • Zusammenfassung verbundener Unternehmen
Art. 90	Umschichtung 1. → 2. Säule: <ul style="list-style-type: none"> • 15 % allgemein • 15 % für Umwelt/Klima • 2 % für Niederlassung Junglandwirte 	← 15 % allgemein <ul style="list-style-type: none"> • <u>12 %</u> Umwelt/Klima • 2 % Junglandwirte 	<ul style="list-style-type: none"> • <u>25 %</u> allgemein • 15 % für Umwelt/Klima • 2 % Junglandwirte

Positionen im Vergleich: Konditionalität

Verordnungsvorschlag Anhang III (Kommission 2018)		Europaparlament	Agrarministerrat
GLÖZ 1	Erhaltung Dauergrünland	Referenzjahr 2018	Referenzjahr 2015 oder 2018
GLÖZ 2	Angemessener Schutz von Feuchtgebieten und Torfflächen	<u>Wirksamer</u> Schutz von Feuchtgebieten und angemessener <u>Erhalt</u> von Torfböden	<u>Mindestschutz</u> von Feuchtgebieten und Torfflächen
GLÖZ 5	Nachhaltigkeitsinstrument Nährstoffe	Streichung	Streichung
GLÖZ 7	Keine vegetationslosen Böden in nichtproduktiver/n Zeit/en	...außer wenn sie bearbeitet werden	<u>Bodenbedeckung</u> in empfindlichsten Zeiten <u>und Bereichen</u>
GLÖZ 8	Fruchtwechsel	Fruchtwechsel auf Ackerland unter Einbeziehung einer Hülsenfrucht	Fruchtwechsel <u>oder Anbaudiversifizierung</u> <u>Ausnahmen:</u> Betriebe bis 10 ha oder wenn <ul style="list-style-type: none"> • 75 % DGL, Gras und/oder Grünfutter im Betrieb • 75 % Brache, Gras, Grünfutter und/oder Leguminosen auf dem Ackerland
GLÖZ 9	Mindestanteil der landwirtschaftlichen Fläche für nichtproduktive Landschaftselemente oder Bereiche	<u>Agrarland:</u> 5 % Mindestanteil	<u>Ackerland:</u> 3 % bei reiner Stilllegung 5 % wenn auch Zwischenfrüchte (0,3) und Leguminosen (o. PSM) <u>Ausnahmen:</u> wie vorstehend bei GLÖZ
GAB 7 bis 11	Tierkennzeichnung und -registrierung	Keine Streichung	Streichung

Rechtssetzungsgorgane der Europäischen Union



Zeitplan

Mehrjähriger Finanzrahmen 2021-2027:

- 2. Halbjahr 2020 unter deutscher Ratspräsidentschaft

Gemeinsame Agrarpolitik

- Abschluss wohl Anfang/Frühjahr 2020
- Dann nationale Umsetzung : Rechtlich und Strategiepläne
 - > **Übergangszeit erforderlich:** KOM: 1 Jahr; wahrscheinlicher 2 Jahre
 - > **Neue GAP ab 2023**

Unklar:

- Einfluss von Greta und Luisa: #votecapdown
- Einfluss von Green Deal und F2F